

- | |
|---|
| <input type="radio"/> Genehmigung steht noch aus
<input type="radio"/> genehmigt |
|---|

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an stura-protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Anwesende Vertreter*innen: Christian Kröper (Anglistik), Jasmin Rolke (Archäologie und Altertumswissenschaften), Michael Agne (Biologie), Lorenz Bier-Schorr (Chemie), Sebastian Gräber (EZW), Mirjam Meischner (Forst-Hydro-Umwelt), Caroline Pollmann (Geographie), Torben Sönksen (Geologie), Johannes Heitmann (Germanistik), Sebastian Kränzle (RegioKulturwissenschaft), Philip Krajewski (Kunstgeschichte), Thomas Seyfried (Mathematik), Katharina Sontheimer (Medizin), Alexander Voronov (Molekulare Medizin), Lea Maleen Steding (Politik), Yves Heuser (Rechtswissenschaften), Isabel Schön (Soziologie), Tilmann Bühner (Sport), Fabian Wenzelmann (TF), Franziska Wintermantel (Theologie), Louisa Lippl (Wirtschaftswissenschaften), Rebekka Blum (Initiative AgD), Tatjana Kulow (Initiative Asoziales Netzwerk), Florian Messerer (Initiative CampusGrün), Matthias Haue (Initiative Hochschulgruppe), Maximilian Grölllich (Initiative Juso-HSG), Matthias Alexa (Initiative OFaMed), Claudius Klueting (Initiative RCDS)

Gäste: Julian Zimmer (Soziologie), Isabelle Wak, Anna-Lena Osterholt, Aljoscha Hartmann, Kevin Hättig

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

TOP 1 Bewerbungen

- 1) Thomas Seyfried
- 2) Julian Röper
- 3) Joel Ibrahim
- 4) Fabian Wenzelmann
- 5) Annika Spahn
- 6) Katharina Sontheimer
- 7) Julian Zimmer
- 8) Vincent Heckmann
- 9) Daniela Schneider
- 10) Anna Mashi
- 11) Anna Mashi
- 12) Charlotte Grossmann
- 13) Tatjana Kulow
- 14) Hannes Hein
- 15) Jakob Lohmann
- 16) Christiane Conrad
- 17) Anna Tennenberg

TOP 2 Handhabung der verbleibenden Anträge aus der vergangenen Legislaturperiode

TOP 3 Berichte

- 1) Vorstandsbericht
- 2) Finanzbericht
- 3) Bericht QSM

TOP 4 Finanzanträge

- 1) Aktionswochen gg Antisemitismus
- 2) Filmprojekt „Gegen das Vergessen“
- 3) Nachhilfe-Netzwerk
- 4) Ringvorlesung des AK Ideologiekritik

TOP 5 Investitionsfonds

TOP 6 Termine und Sonstiges

Jura: Das Thema der Nacktheit ist unangenehm aufgefallen. Wir weisen die Schuld von uns und distanzieren uns von nackten Menschen auf dem Platz der Alten Synagoge.

TOP 0 Formalia

1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

29, beschlussfähig

2) Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll ist genehmigt.

3) Vorschläge zur TO

- TOP 4 als TOP 1 von OFA beantragt, formale Gegenrede; Abstimmung: 10 dafür, dagegen 12; Enth: 6; Ergebnis: abgelehnt
- Frage Claudius: Anwesenheitsstatistik (Vorgehen und Zeitpunkt); Einwand Jura : Wann wurde das beschlossen? - Antwort Präsidium: Nicht beschlossen, nur ein Vorschlag
- Antrag: TOP 4 als TOP 2: keine Gegenrede, damit TOP 4 als 2
- Anna Tennenberg: neu aufgenommen als Bewerbung Nr. 17, Bewerbung für das Referat für politische Bildung

TOP 1 Bewerbungen

1) Thomas Seyfried

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/ts/view>

Keine Fragen

2) Bewerber*in 1

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/jr/view>

Claudius:

- Wie stellst du dir deine zukünftige Arbeit vor? Welche Erfahrungen hast du? Haben rechtspopulistische Parteien an der Uni Erfolge verbucht? - Veranstaltung von Vorträgen, Lesungen – was soll das konkret bedeuten? -

- Buchvorstellungen/Vorträge veranstaltet und Konzerte; konkret? - unkommerziell und genreungebunden

- AfD (AfD-HSG) existiert nur auf dem Papier, oder? - JR: Mir ist nicht bekannt, ob diese real existiert.

- Einwand Bengalos: nicht nur auf Papier, die haben nur eine falsche Meinung über den Stura und andere Hauptaufgaben (Aqoise für „Mutterpartei“)

Julian Röper (noch zu Causa AfD): AfD ist Thema unter Studis wie Professor*innen.

Vorstand (Aljoscha): (Frage an alle Bewerber*innen) Kommen gewählte Referent*innen zur Vorstellung der VS (kommende Woche)?

- Julian: ja

Mathe: (Frage an alle Bewerber*innen) Wirst du bei zukünftigen ASTA-Sitzungen anwesend sein?

- JR: Ja, wenn möglich (Frage an alle Bewerber*innen)

Claudius: Wie ist das Vorgehen im Bezug auf die AfD? - JR: Sensibilisierung unter Studis

3) Bewerber*in 2 (Stellvertreter*in)

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/ji/view>

Claudius: Hast du konkrete Vorhaben? JI: Hineinwachsen in die Aufgabe und Zusammenarbeit mit Anderen.

OFA: Wirst du das komplette Amt übernehmen, wenn Julian nicht gewählt werden sollte? - JI: Habe ich noch nicht entschieden.

4) Fabian Wenzelmann

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/fw/view>

Keine Fragen

5) Annika Spahn

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/as/view>

Wahl wird vertagt, da Annika Spahn nicht anwesend war

6) Katharina Sontheimer

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/ks/view>

Frage nach imperativem Mandat seitens des Präsidiums – Einwand Vorstand (Kevin): Das Referat

ist autonom, d.h. das Mandat ist nicht imperativ.

sonst keine Fragen

7) Julian Zimmer

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/jz/view>

Vorstand (Aljoscha): Wissensicherung, heißt das auch Auseinandersetzung mit dem Archiv? - JZ: Das erscheint mir eher zweitrangig, ist aber möglich.

Claudius: Ist diese Arbeit nicht überflüssig, weil es auch die Arbeit des Vorstands ist? - Sie ist eng mit Vorstand verknüpft, dient aber zur Entlastung dessen und wird nicht durch Vorstand überflüssig. Perspektivisch soll sich das Referat aber selbst überflüssig machen.

8) Vincent Heckmann

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/vh/view>

Fragen zu Mandat und Infoveranstaltungsteilnahme - VH: Ja zu beidem.

MolMed: Frage nach der nötigen Konsequenz im Umgang mit Bekannten (z.B. Finanzer): Ich kenne die Menschen, ja, aber ich werde dennoch konsequent vorgehen.

9) Daniela Schneider

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/ds/view>

Ist selbst nicht anwesend, wird vorgestellt durch Andere.

Es gibt keine Fragen.

10) Anna Mashi

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/am/view>

Präsidium: Wirst du dich an das Imperative Mandat halten? - AM: Es gibt keine Beschlusslage des Stura zu verschiedenen wichtigen Themen im Senat, daraus ergibt sich ein Problem für mich. –

Präs: Dann sollten die Grundsatzpositionen des Stura als Ausgangspunkt genommen werden.

Soz: Ich fände es gut, wenn Fragen in den Stura getragen werden würden, damit dieser Positionen dazu bestimmen kann! – AM: Ich werde das in Zukunft probieren, durch häufigere Treffen könnte das einfacher werden.

Bengalos: Strittige Punkte sind oft schon vorher klar, daher sollte Besprechung möglich sein. –

AM: Vorher eher nicht, weil häufig es zu kurzfristig ist.

Mathematik: Die Kommissionssitzungen sind selten, aber du konntest letztes Jahr zu einer von zwei nicht. – AM: Ich war im Ausland und die Sitzung war außerplanmäßig, kein regulärer Termin.

EZW: Wie kann mensch dazu konkret arbeiten? - AM: Ich als Mitglied der Kommission muss Entscheidungen prüfen, die konkrete Arbeit sollte in einem Referat stattfinden. Meine Hauptaufgabe ist die Gremiumskontrolle.

11) Anna Mashi

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/am2/view>

Claudius:

- (zu beiden Bewerbungen) Zwei Kommissionen sind viel Arbeit, wie kriegst du das unter einen Hut? Würdest du deine Bewerbung zurückziehen, falls sich ein anderer Mensch bewirbt? - AM: Die Arbeit ist machbar. „Auswahl“ bei der Besetzung ist gut, aber ansonsten ist die Arbeit zu bewältigen für mich, zumal ich bereits Erfahrungen in beiden Kommissionen habe.

- Hast du im letzten Jahr dem Stura berichtet? – AM: Bisher nicht, hätte ich machen können, allerdings war das Interessante erst in der letzten Sitzung. Außerdem sind die Stura-Sitzungen immer zu voll, daher dachte ich, es besteht kein großes Interesse daran. Das könnte ich aber in Zukunft anders gestalten, da ich jetzt schon eingearbeitet bin.

- Gerne oder auf jeden Fall anders in Zukunft? - AM: Je nachdem, wie der Stura entscheidet. Wenn gewünscht, gern nach jeder Sitzung der Kommissionen.

Dazu ein Stimmungsbild im Stura: positiv, Berichte erwünscht

Gast: Hast du ein Bild im Kopf, wohin sich die Uni entwickeln soll? Wie soll die Rückkopplung mit Senatsmitgliedern und Fsen ablaufen? – AM: Meine TraumUni: dass es egal ist, woher du kommst und wer du bist; Vollfinanzierung; offener Diskurs/Dialog auch über politische Themen, das alles würde selbstbestimmtes Studium ermöglichen. Die Rückkopplung ist schwierig, weil Themen kurzfristig bekannt gegeben werden. Wenn es zeitlich möglich ist, ist Absprache mit FSen auf jeden Fall wünschenswert.

12) Charlotte Grossmann

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/cg/view>

AgD: zum Thema Unterausschuss: Die Abstimmung der Mitglieder ist auch im Stura möglich. Wie wird das gehandhabt? - CG: Das ist ein Posten, den kein Mensch will. – AgD: Ich fänd es gut, wenn Nominierungen im Stura besprochen werden. – CG: Falls bis zur nächsten Sitzung keine weitere Bewerbung vorliegt, würde ich mich gleich für den Unterausschuss mit nominieren lassen wollen.

13) Tatjana Kulow

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/tk/view>

AgD: Auf diesem Posten ist ein Vorstandmitglied erwünscht für die Vernetzung, was ist damit? - TK: Ich bewerbe mich auf den 4. Vorstandsposten, sollte für einen solchen gestimmt werden. Dann ist auch die Rückkopplung gewährleistet.

14) Hannes Hein

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/hh/view>

Keine Fragen.

Anfrage durch HH: Abstimmung übernächste Woche, weil 2/3 Mehrheit notwendig

Präsidium: Es gibt in der WSSK 5 Plätze, daher bitten wir dringend um weitere BEWERBUNGEN!!!!

15) Jakob Lohmann

vertagt

16) Christiane Conrad

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/cc/view>

Keine Fragen

Präsidium merkt an, dass dringend noch Bewerber*innen gebraucht werden!!!!!!

17) Anna Tennenberg

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Bewerbungen/at/view>

Claudius: Welche Burschenschaften sollen behandelt werden? - AT: Die Gesamtheit ist kritikwürdig, aber Veranstaltungen finden zu best. Themen statt, in diesem Jahr zu Burschenschaften in Österreich. – Claudius: Warum werden alle BS über einen Kamm geschert? - AT: Weil das gesamte System fragwürdig ist.

[GO Antrag auf Ausredenlassen]

Ich unterschlage nicht, dass es „schlimmere“ BS gibt und nicht so „schlimme“, aber alle sind von der Struktur her kritikwürdig. - Claudius: Was genau ist verwerflich? - (Einwand Präsidium) – AT: Die meisten Verbindungen lassen nur männl. Studis zu, sind sexistisch, sehr hierarchisch, vermitteln ein reaktionäres Weltbild; der Alkoholkonsum und das Gruppenverhalten, „Bierstrafen“ und Mensur sind fragwürdig, wie auch verschiedene politische Positionen. Klar, es gibt auch nicht-schlagende Verbindungen, aber trotzdem sind diese im gleichen System beheimatet.

GO-Antrag der Jura: Verschiebung der Diskussion zu Verbindungen, da sich ein AK damit beschäftigt – Gegenrede – Abstimmung: Mehrheit für ein Ende der Debatte

Claudius: Wirst du dich schwerpunktmäßig mit Verbindungen beschäftigen? - Nein, es gibt einen Vortrag pro Jahr dazu, sonst andere Themen. Aber bei Bedarf auch mehr.

AgD: Wie sollen Bewerber*innen mit Amt rausgehen und sich gleichzeitig aussprechen?

- Aussprache in Blöcken

Verfahrensantrag: Vorzug der Finanzanträge (vor die Berichte)

- Gegenrede Mathe: Berichte sind wichtig, das sollten die FSen mitkriegen!

Abstimmung: Anträge als neuen TOP 3, Mehrheit dagegen

TOP 2 Handhabe der verbleibenden Anträge aus der vergangenen Legislaturperiode

Die Anträge findet Ihr hier: http://www.fspolitik.de/?page_id=790

Präsidium: Wir waren in den vergangenen Semesterferien nicht einmal beschlussfähig, was dumm ist, weil Menschen auf Finanzatragentscheidungen warten. Vllt sollten wir die Ferienregelung überdenken. Außerdem die Frage, was mit den verbleibenden Anträgen passiert. Dazu ist keine Regelung vorhanden. Wer könnte heute darüber abstimmen? Ergebnis: 9 Mitglieder/ nicht imstande: 11 Mitglieder – es erfolgt heute also keine Abstimmung

AgD: Es ist zu bedenken, dass daran Projekte hängen und nächste Woche die Antragssteller*innen nochmal kommen müssten.

Mathe: Nachgelagerte Anträge müssen mit abs. Mehrheit abgestimmt werden und es müsste eine Regelung geben, wie das in Zukunft zu regeln ist, da diese noch nicht existiert.

Sport: Nächste Woche auf jeden Fall, weil Neue da, die sich erst einlesen müssen. Sie sollten aber nicht als nachgelagerte Anträge behandelt werden, weil das kein Fehler der Antragsteller*innen ist.

Präs: Ist das ein Verfahrensantrag?

Zusammenfassung des Präsidiums: Das Erscheinen der Antragsteller*innen ist nicht notwendig, die Anträge sind nicht nachgelagert, Anträge werden noch einmal verschickt.

Der Verfahrensantrag ist angenommen.

Jura: Ferienregelung ist nicht schlecht, sondern die Moral schwindet im Sommer. Diese Regelung ist vllt für die Frühjahrsferien angemessener.

TOP 3 Berichte

1) Vorstandsbericht

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Berichte/v/view>

Zur Umstellung des Lehramts

AgD: Sind auch Leute von der PH im Boot, was die Umgestaltung des Lehramts auf BA/MA angeht? Hakt da bitte nach!

Christian: Am Montag müssen Prüfungsordnungen eingereicht werden – werft bitte einen Blick darauf, wenn das eure Fächer betrifft!

Claudius: Die Einladung der CDU ist nicht zur Profilierung gedacht und auch nicht nur an Uni gerichtet – meiner Meinung nach ist es so, aber ich nehme das zurück

2) Finanzbericht

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Berichte/f/view>

Zum Budget der FBe

Jura: Wir als FB Jura entdecken den Topf erst. Da kommen bei uns sicher noch Sachen und Ausgaben, da ist nicht so falsch geplant. – Fin.: Überträge und Evaluation sind zwei Dinge, aber die

Gesamtsumme soll realistisch sein, deshalb brauchen wir Zahlen. Ich kann 5000 Euro übertragen, aber ich glaube nicht, dass sie kein Geld ausgegeben haben. Wir brauchen nur die Infos, damit der Plan nicht falsch wird.

Frage nach dem verbleibenden Budget der FBe – Finanzer: Ich schicke euch gern die Zahlen für den jew. FB (Anfragen per Mail).

Zum Finanzplan des kommenden Jahres:

FZS Erläuterung (Anfrage des Präs): Dachverband der Studierendenvertretungen auf Bundesebene; politische Frage, ob Mitgliedschaft sinnvoll/gut, was in der nächsten Sitzung besprochen werden sollte und wird

Ansonsten: Änderungsvorschläge/Ideen gern an Finanzen, damit der Haushalt den Bedürfnissen entspr. angepasst werden kann!

Claudius: Ich bitte um Verschiebung nach hinten, mindestens eine Woche. – Fin.: Prinzipiell ja, aber wir sind jetzt schon zu spät dran, weil eigentlich der Wirtschaftsplan bis Ende Oktober abgestimmt abgegeben ist. Möglich ist eine Verschiebung, weil Übergangsregelung vorhanden, das wirft aber kein gutes Bild auf uns.

Präs: Ist das ein Verfahrens Antrag?

Cl: Wann genau soll jetzt abgestimmt werden? Fin: FZS am besten schon nächste Woche, weil Entscheidung im letzten Jahr vertagt.

Cl: in 2 Wochen informieren, in drei Wochen abstimmen. – Dem Verfahrens Antrag wird zugestimmt.

Sport: grafische Darstellung der Töpfe erbeten (nächste Woche)

3) Bericht QSM

Bericht: <https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Berichte/qsm/view>

Präsentation: <https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Antraege/qsm/view>

Jura: Frage, aber nach Abstimmung bei TOP 5 zurückgestellt

Fragen an: qs-mittel@mail.stura.uni-freiburg.de

TOP 4 Finanzanträge

1) Aktionswochen gg Antisemitismus

https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Finanzantraege/AgA/at_download/file

Juso: Wann soll das stattfinden? - In den ersten 2 Novemberwochen.

MolMed: Was passiert, wenn ihr mehr Geld von anderer Seite bekommt? Finanz: Wir sind Letztfinanzierende, in diesem Fall zahlen wir nichts oder weniger.

AgD: Wo soll das stattfinden? Ausstattung? - Uniräume vermutlich; Plakate und Co. über die

Amadeu Antonio Stiftung.

Finanz: Das ginge aus dem Budget Gruppenunterstützung Politik, in dem noch 7135 € sind.

2) Filmprojekt „Gegen das Vergessen“

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Finanzantraege/f/view>

Erläuterung: <https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Finanzantraege/fe/view>

Infos angehängt, weil Antragsstellerin heute nicht da sein kann

3) Nachhilfe-Netzwerk

<https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Finanzantraege/n/view>

Anglistik: Ist der Antrag nachgestellt oder nicht? - Finanzer: politische Frage; theoretisch ist ein Teil davon nachgestellt, also der ganze Antrag dann auch, aber ich kann das nicht entscheiden. Die Frage ist, wann Geld verbraucht wird (nachgestellt, wenn Veranstaltung bereits vorbei z.B.) – schwierig bei „anhaltenden“ Veranstaltungen. Empfehlung: nachgestellt, aber dass muss der Stura entscheiden.

Anm. Antragsst.: Die Flyer werden auch jetzt noch verteilt.

Anglistik: Wie ist das Mehrheitsverhältnis? - Finanzer: 2/3, steht in Finanzordnung.

AgD: Wir sollten erst mal abwarten, was Abstimmung ergibt.

Antragsteller: Bitte um Abstimmung um Vertagung auf in 2 Wochen, falls nächste Woche nicht genug stimmberechtigte Mitglieder anwesend sein sollten. - Abstimmung wird zurückgestellt.

Gast: Selbst wenn nicht 2/3-Mehrheit, sollte der Antrag bearbeitet werden (im Zweifelsfall Weitergabe an WSSK).

4) Ringvorlesung des AK Ideologiekritik

Antrag: <https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Finanzantraege/i/view>

Erläuterungen: <https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Finanzantraege/i2/view>

Vorstand (Aljoscha): Verwendet ihr Uniräume?? - Ja, die Veranstaltungen sind offen für alle Studis und Nichtstudis.

Finanz: Wir können keinen Alkohol abrechnen; der Topf: Gruppenunterstützung Politik, in dem noch 7135 € sind; die Veranstaltungen sind so, dass die Abrechnung nicht mehr in diesem Jahr stattfinden wird (Info an Antragsstellende)

TOP 5 Investitionsfonds

Antrag: <https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise14/14102014/Antraege/ai/view>

Biologie: Wir werden den Konsens vertreten, aber Ausbildung ist in den Naturwissenschaften teurer als in den Geisteswissenschaften.

Anmerkung: 10.000 bis 60.000 als Spanne bei Ausbildung, trotzdem zahlen alle Studis das Selbe ein!

Mathe: Geld fehlt eher den Geisteswissenschaften als den Naturwissenschaften, aus versch. Gründen, aber wir sollten die Chance nutzen, um die Mittel dahin zu bringen, wo sie gebraucht werden. Die Verteilung ist im Moment nicht gut und wird durch diesen Fonds nicht in die richtige Richtung gelenkt.

Wissender Altvorstand: Vllt sollte die Abstimmung nicht „ja“ oder „nein“ sein, sondern die Öffnung für alle Fakultäten wäre als Kompromiss vorstellbar.

Jura: Antrag auf Schließung der Redeliste

Abstimmung mit mehr als Ja oder Nein? - Zustimmung!

Alternativen: Reduzierung des Geldes (Soziologie) – Einwand Bengalos: ab gewisser „Kleine“ macht der Topf keinen Sinn mehr!

Biologie: Frage ob es Sinn macht, den Topf für alle Fak. zu öffnen, weil das dann das Gleiche wäre wie der andere Topf.

Wissender Altvorstand: Innovation als Maßstab wäre möglich.

Anglistik: Gleicher Einwand wie Bio.

Jura: Diskussion überflüssig, da Fr. Bauer zusammen mit Finanzminister den Topf mehr oder weniger einstampfen will (auf 100.000 oder so). Deshalb ist die Frage der Budget-Umschichtung müßig. Relevanter ist die Tatsache, dass damit das einzige Gremium, dass relativ stark ist, so eingeschränkt wird.

Anmerkung Präs: Das Geld verschwindet ja nicht. Jura: Nein, aber es wird an einer Stelle sein, an der wir keinen Einfluss haben.

TOP 6 Termine und Sonstiges

Jura: Das Thema der Nacktheit ist unangenehm aufgefallen. Wir weisen die Schuld von uns und distanzieren uns von nackten Menschen auf dem Platz der Alten Synagoge.